Pfarrsprengel Ev. – Luth. Kirchengemeinde Gielow Ev. – Luth. Kirchengemeinde Rittermannshagen



Mattis, 6 Jahre: Pfarrhaus Rittermannshagen – Wer malt uns das nächste Titelbild?

Inhaltsverzeichnis

Nachgedacht	Seite	3
Pfarrsprengel	Seite	4
Aus der Mecklenburgischen Schweiz	Seite	10
Gielow	Seite	11
Rittermannshagen	Seite	14
Konzerte – Veranstaltungen – Gottesdienste	Seite	16
Kinder- und Jugendseiten	Seite	18
Adressen	Seite	20

Impressum

Pfarrsprengel

Ev. – Luth. Kirchengemeinde Gielow

Straße der Einheit 60 • 17139 Gielow

Tel. 039957 20342 Mail: gielow@elkm.de

Ev. - Luth. Kirchengemeinde Rittermannshagen

Rittermannshagen 27 • 17139 Faulenrost

Tel. 039951 2268 Mail: rittermannshagen@elkm.de

Homepage:

http://www.kirche-mv.de/Rittermannshagen.rittermannshagen.0.html

Gemeindebrief: 2/2020 Auflage: 810

Verantwortlich: Pastorin Jette Altschwager, Gudrun Witte Druck: Diakonie Werkstätten Neubrandenburg gGmbH Redaktionsschluss Gemeindebrief 3/2020: 04.05.2020

Nachgedacht



andere Menschen anzustecken.

Nun halten Sie den ersten Gemeindebrief 2020 des Pfarrsprengels Gielow-Rittermannshagen in den Händen. Der Frühling ist schon spürbar und die Osterzeit wirft ihre Zeichen voraus. In den Geschäften gibt es alles, was angeblich unbedingt dazu gehört. Die Frühlingsblumen leuchten bunt und verheißungsvoll.

Während ich diesen Text schreibe, sind die Weihnachtsdekorationen noch nicht weggeräumt, in den Gottesdiensten werden noch Weihnachtslieder gesungen, da die Weihnachtszeit bis zum 2. Februar dauert. Die Pastorin und die Organistin gehen also mit dem Kirchenjahr, wenn sie noch bis weit ins neue Jahr hinein "O Du fröhliche" singen und spielen.

Was ist übrig geblieben von der seligen Weihnachtszeit? Ist sie der Schnelllebigkeit, den marktschreierischen Werbestrategen zum Opfer gefallen und ist nun die Osterzeit ein Opfer der Vermarktung?

Im Gottesdienst an Heiligabend in Rambow lauteten die Fürbitten:

"Gott, lass uns immer wieder neu das Stille und das Heilige in dieser Nacht entdecken. Hilf uns das Wunder dieses Abends nicht zu verwechseln mit den schrillen Lichtern und dem Tosen der Weihnachtsmärkte.

Schenke den traurigen und mutlosen Menschen Trost und Zuversicht. Schenke den Streitenden den Willen zum Frieden und zur Versöhnung. Hilf den Fröhlichen und Hoffnungsvollen, mit ihrer Offenheit und Herzlichkeit

Auf dass die Freude der Heiligen Nacht für alle Menschen spürbar wird."

Diese Sehnsucht nach Stille, Wahrhaftigkeit, Trost, Zuversicht, Frieden, Offenheit, Herzlichkeit und Freude ist so wichtig, dass wir darum nicht nur zu Weihnachten bitten und uns dafür einsetzen sollten. Auch die vor uns liegende Oster- und Pfingstzeit sollen diese Werte in unser Bewusstsein und Handeln holen, auf dass die Freude des Ostergeschehens für alle Menschen spürbar werde.

Annette Fünfsinn

Pfarrsprengel

Adventskonzert mit dem Posaunenchor Rittermannshagen

Wer eine besinnlich-stimmungsvolle Einstimmung in den Advent suchte, kam beim Adventskonzert des Posaunenchors Rittermannshagen am 7.12.2019 in Alt Schönau voll auf seine Kosten. Schon der Anstieg zu der alten Backsteinkirche mit dem leuchtenden gelben Stern über der Eingangstür versetzte einen in eine adventliche Stimmung.

Innen war die geheizte Kirche mit unzähligen Kerzen beleuchtet, die den Raum in ein warmes Licht tauchten. Es duftete nach frischem Tannengrün. Passend zum Anlass der Andacht, zeigt das Altarbild Jesus in der Krippe liegend. Der Posaunenchor spielte Advents- und Weihnachtslieder und bot auch die Möglichkeit zum Mitsingen.

Claus-Dieter Tobaben erzählte Interessantes über die geschichtlichen Hintergründe des ältesten Adventsliedes "Nun komm, der Heiden Heiland", das auf Bischof Ambrosius (4. Jhdt.) zurückgeht. Ein so altes Lied hat natürlich durch die Epochen hindurch unterschiedliche Interpretationen erfahren und der Posaunenchor gab einen Einblick, wie unterschiedlich dieses Lied jeweils gespielt wurde.

Eine Einstimmung auf den Advent, fernab von Konsum und Hektik wurde auch durch eine Geschichte vermittelt, die Martin Raasch vorlas. Sie handelte vom ersten Weihnachtsfest nach Kriegsende in Deutschland. Es herrschte bittere Not und Entwurzelung, Familien waren auseinander gerissen und Flüchtlinge bei Fremden einquartiert. Aber in dieser Erzählung geschah das Wunder der Weihnacht: Man teilte, freute sich über das Wenige, das man hatte und spürte einen tiefen Glauben an eine friedvolle Zukunft.

Alle, die die Andacht besucht hatten, gingen in froher, vielleicht auch nachdenklicher Stimmung nach Hause, denn einige konnten sich noch an die Zeit erinnern, die in der Geschichte beschrieben wurde. Achten Sie auf die Ankündigung für das nächste Adventskonzert in Alt Schönau und lassen Sie sich diese adventliche Stunde nicht entgehen.

Möge der Posaunenchor noch viele Ideen haben und diese umsetzen.

Spätestens an Himmelfahrt hat wieder jeder die Gelegenheit, eine Andacht mit der festlichen Posaunenchormusik mitzuerleben.

Annette Fünfsinn

Weihnachtsbaumschmücken mit Kindern in der Kirche Rambow



Seit 2016 schmücken Kinder des Kindergartens und der Grundschule Moltzow den Weihnachtsbaum der Kirche Rambow mit selbst gebasteltem Baumschmuck für das Weihnachtsfest. Auf Initiative von Paula von Rogister treffen sich die Kinder mit Eltern und Großeltern, schmücken den Baum und singen bei Tee

und Plätzchen Weihnachtslieder.

Nachtrag zum Heiligen Abend...

Am 24.12.2019 haben wir in unserem Pfarrsprengel Gielow – Rittermannshagen 9 Gottesdienste gefeiert. Insgesamt 850 Leute kamen in die Kirchen, 92 Kinder, Jugendliche und Erwachsenen spielten in den Krippenspielen mit. So voll und bunt kann es gern öfter werden!



Schwinkendorf



Rittermannshagen



Zettemin



Lansen

Willkommen und Abschied - Gottesdienst am 05.01.2020

Auf die Frage, was er den Gemeindemitgliedern gern sagen möchte, antwortete Carsten Altschwager bei unserem Gespräch, das im letzten Gemeindebrief abgedruckt ist: "Ein lebendiges Gemeindeleben kriegen wir nur gemeinsam hin. Jeder hat von Gott eine Gabe und Talent bekommen, die er einsetzen kann. Ich wünsche mir, dass sich jeder mit dem, was er ist und kann, einbringt."

Dieser Wunsch war auch das Thema des Gottesdienstes anlässlich der Verabschiedung der langjährigen Gemeindesekretärin Veronika Ahrndt in den Ruhestand und der Begrüßung der Nachfolgerin Elke Schrader sowie der Einführung von Carsten Altschwager als Gemeindepädagogischer Mitarbeiter in Gielow. Mit dem Segen durch die Pastorin Jette Altschwager und der Kirchengemeinderäte wurde willkommen geheißen und Abschied genommen, wozu auch später beim anschließenden fröhlichen Beisammensein im Pfarrhaus noch viel Gelegenheit war.

Jeder hat von Gott Gaben und Talente bekommen. Der Text aus dem 1. Korintherbrief sagt: So wie ein Körper aus vielen Gliedern besteht und diese Glieder einen Leib bilden, so besteht auch die Gemeinde aus vielen Gliedern und ist doch ein einziger Leib. Gott hat jedem einzelnen Glied des Körpers seine besondere Aufgabe gegeben, so wie er es wollte.



Mit einer lebhaften Aktion, bei der viele erwachsene Gottesdienstbesucher und auch Kinder teilnehmen konnten, wurde dieser Gedanke erfahrbar gemacht. Sobald jemand eine Gabe oder ein Talent benannt hatte, wurde ein Seil kreuz und quer an die Personen, die im Kreis

standen, weitergegeben Das waren u.a.: Singen, Musizieren, Schnitzen, Zuhören, Backen, Gottesdienstbesuche... So entstand nach und nach ein "Spinnennetz", das zum Schluss sogar einen Menschen tragen konnte. Hier wurde

ganz deutlich, je mehr Gaben eingebracht werden, umso tragfähiger wird das Netz.

Den festlich-musikalischen Rahmen gestalteten Frau Schumann an der Orgel und der Posaunenchor unter der Leitung von Claus-Dieter Tobaben. Wie in dem Lied gesungen wurde: *Strahlen brechen viele aus einem Licht* (EG 268) lautete auch eine Fürbitte, dass sich möglichst viele Gemeindeglieder mit ihren Gaben in das Gemeindeleben einzubringen trauen. Also, trauen Sie sich und helfen Sie mit, aus dem Pfarrsprengel Gielow - Rittermannshagen eine quicklebendige Kirchengemeinde zu machen.

Annette Fünfsinn

Kirchengemeinderats-Klausur in Salem

Ein Jahr Pfarrsprengel Gielow – Rittermannshagen: Rückblick und Ausblick - das war das Thema der ersten gemeinsamen Kirchengemeinderatsklausur. Vom 31.01. - 01.02.2020 trafen sich die Kirchenälteste der beiden Gemeinden in Salem. Gemeinsam schauten wir zunächst zurück auf das vergangene Jahr und dachten darüber nach, was besonders in Erinnerung geblieben ist. In einem nächsten Schritt beschäftigte uns die Frage: "Ende 2020 blicken Sie zufrieden auf das Jahr zurück – Was ist passiert?" Besonders über die Zusammenarbeit in beiden Gemeinden wurde diskutiert wie auch über die Frage, wie auf der einen Seite die Traditionen der einzelnen Orte mit ihren Besonderheiten zur Geltung kommen und beide Gemeinden zugleich als Sprengel zusammenwachsen können. Unterstützung erhielten wir an diesem Wochenende von der Gemeindeberaterin Uta Loheit (Zentrum kirchlicher Dienste). Sie gab Impulse, moderierte und sortierte unsere Gesprächsgänge.

Es war ein intensives Arbeiten und schnell wurde klar, dass mehr Zeit notwendig ist, um gemeinsam an einer Vision für unseren Sprengel zu arbeiten. Dass alle anwesenden Kirchengemeinderäte dies anpacken wollen, wurde sehr deutlich.

Carsten Altschwager & Jette Altschwager

Zuversicht in der Fastenzeit 2020

"Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus" – unter diesem Motto steht die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2020 von Aschermittwoch bis Ostermontag. Sieben Wochen ohne. Diesen Aufruf kennen wir seit mehr als 30 Jahren. Zuerst denkt man vielleicht daran: keine Zigaretten, keinen Alkohol, keine Süßigkeiten, kein Fleisch, kein Internet. Aber: Keinen Pessimismus? Und das bei all den Horrormeldungen, die uns Tag für Tag in Angst und Schrecken versetzen. Die Tageszeitungen sind voll mit Meldungen über Mord, Totschlag, Klimakatastrophen, Krieg, Aufrüstung und mehr. Und da soll man nicht pessimistisch in die Zukunft schauen? Zuversicht zeigen? Ja!

Sieben Wochen lang die Routine des Gewohnten hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es im Leben ankommt in der Gewissheit, dass Millionen Menschen zuhause, in Fastengruppen, in Freundeskreisen zur selben Zeit auf demselben Weg sind.



Woher aber soll die Zuversicht kommen, dass alles gut wird? Als Christen dürfen wir Gott beim Wort nehmen und mit Dietrich von Bonhoeffer singen oder beten: Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag, Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

In dieser Gewissheit finde ich auch den Mut, die Kraft und den Ansporn. Nicht nur zu erwarten, sondern aktiv zu werden. Ein freundliches Gesicht wirkt Wunder, ein fröhlicher Gruß wird bestimmt lieber erwidert als ein mürrischer. Wo Friede und Freundlichkeit im Kleinen herrschen, finden pessimistische Gedanken keinen fruchtbaren Boden. Wer anderen Mut zuspricht, wird selbst gestärkt, wer anderen hilft, hat selbst ein gutes Gefühl.

Gehen Sie also mit ganz viel Zuversicht in die nächsten Wochen und am besten durch das ganze Jahr.

Annette Fünfsinn

Herzlichen Dank

Auch im vergangenen Jahr haben wieder viele Mitglieder unserer Kirchengemeinden Kirchgeld für die Arbeit vor Ort gespendet.

Dafür danken wir sehr herzlich allen Spenderinnen und Spendern!

Kirchengemeinderäte Gielow und Rittermannshagen

Workshop Biblische Geschichten erzählen mit Jochem Westhof

Über Jahrhunderte sind biblische Geschichten mündlich von Generation zu Generation weitergegeben worden. Damit diese tollen Geschichten über Freude, Streit, Neid und Liebe auch heute lebendig bleiben und weitergetragen



werden, besucht uns der **Bibelerzähler Jochem Westhof** am **18.04.2020**. Gemeinsam mit ihm lädt die Kirchengemeinde von **9.00 – 16.00 Uhr** zu einem **Workshop** *Biblische Geschichten erzählen* ins **Pfarrhaus Gielow** ein. Gerichtet ist dieses Angebot an alle, die gerne erzählen und an Neugierige, die es gerne mal ausprobieren wollen. Es lohnt sich auf jeden Fall!

Eine Kostprobe seines Könnens gibt **Jochem Westhof** schon am Freitagabend, **17.04.2020 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Gielow**. Dort wird er für Alt und Jung das **Lukasevangelium** erzählen.

Für den **Workshop** bitten wir um einen Unkostenbeitrag von **5€.** Eine Teilnahme wird aber am Geld nicht scheitern. Herzliche Einladung!

Aus der Mecklenburgischen Schweiz

Regionaler Gottesdienst am Pfingstmontag

Herzliche Einladung nach **Jördenstorf** zum regionalen Gottesdienst am **Pfingstmontag, 01.06.2020** um **11.00** Uhr.

Die **Predigt** wird **Bischof Tilman Jeremias** halten.

Die Posaunenchöre aus der Mecklenburgischen Schweiz werden den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss und Raum und Zeit für Gespräch.

Gielow

Senioren - Nachmittag

Der Kreis trifft sich monatlich um **14.30 Uhr** im **Pfarrhaus in Gielow**. Zu einer Andacht, biblischen und aktuellen Themen und Zeit für Gespräch bei Kaffee und Kuchen ist jede/r herzlich eingeladen.

Also schauen Sie gern mal vorbei!

Gielow 03. März • 5. Mai • 9. Juni

Neuordnung der Abfallbeseitigung auf dem Friedhof Rambow

Trotz der Erhöhung der Friedhofsgebühren im Jahre 2018 bleibt der Friedhofshaushalt defizitär. Um weitere Gebührenerhebungen zu vermeiden, hat der Kirchengemeinderat (KGR) beschlossen, die Ausgaben zu beschränken. Beim Wasser ist dies nicht möglich und die Pflege wird bereits überwiegend ehrenamtlich durchgeführt, so dass hier kaum Einsparungen möglich sind. Der größte Ausgabenposten ist die Abfallbeseitigung. Sie resultieren aus der Abfuhr der aufgestellten Abfallbehälter für Grünabfälle und Kunststoffabfälle und der missbräuchlichen Nutzung dieser Behälter. Sie werden leider immer wieder mit Haus- und Sperrmüll befüllt, so das es zu den hohen Kosten für Mischabfall kommt. 2018 betrugen nur diese Kosten 1.137,48 €. Um diese missbräuchliche Nutzung und die damit verbundenen Kosten, zu vermeiden, hat der KGR beschlossen, die Abfallentsorgung umzustellen.

Auf dem Friedhof wird **ab dem 01.03.2020** eine **120 Liter Mülltonne** aufgestellt. Sie wird 14-tägig entleert und deckt bei 50 Grabstätten, von denen 40 noch gepflegt werden, den normalen Bedarf. Zu **Ostern** und zum **Totensonntag** werden, **für den zusätzlichen Abfall**, für einen kurzen Zeitraum, weitere **Abfallbehälter** aufgestellt. Hierdurch wird deren missbräuchliche Nutzung weitestgehend minimiert.

Diese Maßnahme wird 2020 in Rambow durchgeführt. Am Ende des Jahres wird der KGR die Auswirkungen der Neuregelung auswerten und festlegen, ob diese Maßnahme weitergeführt werden soll oder ob weitere Alternativen erprobt werden müssen. Im Erfolgsfall kann diese Form der Abfallbeseitigung auch für weitere Friedhöfe in unserem Pfarrsprengel angewandt werden.

Wir bitten um Ihre tätige Mithilfe - Pn. Jette Altschwager und KGR Gielow

25 Jahre Förderkreis Rambower Kirchen e.V.

Am 14. November 2019 trafen sich die Mitglieder des Förderkreises Rambower Kirchen e.V. in Ulrichshusen zu ihrer Mitgliederversammlung. Der Förderkreis wurde 1994 gegründet und besteht somit 25 Jahre. Das ist eine beachtliche Reihe von Jahren, in denen wir zum Erhalt unserer Kirchen tätig sein konnten.

Dank zahlreicher Spenderinnen und Spender wurde Vieles bewirkt. Altar und Epitaph wurden restauriert, die Beleuchtung modernisiert, der Fußboden sowie die Bänke saniert und vor allem der Erwerb und der Einbau einer Orgel, um nur die letzten Maßnahmen zu nennen, zeugen davon. Sie strahlen Dank aus, mit Klang und Augenfreuden für uns alle. Bei diesen baulichen Verbesserungen und Instandsetzungen unterstützten wir die Kirchengemeinde.

Das 25-Jährige Jubiläum soll im kommenden Jahr würdig begangen werden.



Auf der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Angelika von Maltzahn, Gisela Fleischmann und Peter Kascheike stellten sich erneut zur Verfügung und wurden wiedergewählt. Nach 18 Jahren Vorstandsarbeit

trat unsere stellvertretende Vorsitzende, Renate Baahs, wie angekündigt, nicht mehr an. Für sie wurde Ursula von Maltzan gewählt.

Seit 2001 hielt Frau Baahs, zusammen mit Frau Kascheike, die Kirche Rambow offen. Die Offene Kirche begann zu Pfingsten und endete mit dem Tag des offenen Denkmals im Oktober. Nach 15 Jahren musste sie 2016 diesen Dienst altersbedingt aufgeben und es fanden sich leider keine Nachfolger.

Seit 2003 vertrat Frau Baahs den Förderkreis bei Dorfkirchen in Not und dem Tag der Fördervereine. Bis 2014 knüpfte sie viele Kontakte zum Wohle des Förderkreises. In erster Linie widmete sich Frau Baahs, zusammen mit Frau Kascheike, der Organisation von Konzerten. Es begann 2004 mit der Harfe-

nistin Hilary O'Neill in der Wüsten Kirche. Bald wurden es 2 bis 4 Konzerten pro Jahr und diese Veranstaltungen zu einem festen Bestandsteil der Vereinstätigkeit. Seit 2006 verfasste Frau Baahs den Weihnachtsgruß an die Mitglieder des Förderkreises. Als Anerkennung für ihren Einsatz und für Ihre Verdienste wählte die Mitgliederversammlung Frau Renate Baahs einstimmig zur Ehrenvorsitzenden.

Wir danken allen Mitgliedern, Förderern und Sponsoren von Herzen für ihren Einsatz und ihre großzügigen Spenden zum Erhalt unserer Kirchen.

Um die Vereinsarbeit nachhaltig weiterführen zu können, benötigen wir neue Mitglieder. Wenn Sie sich vorstellen können, sich bei uns mit Tatkraft und neuen Ideen einzubringen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Der Vorstand des Förderkreises Rambower Kirchen e.V.

Kontakt:

Peter Kascheike • Kirchstraße 19 • 17194 Rambow Tel. 0170 9210562 • peter@kascheike.de

www.rambower-kirchen.de

IBAN: DE 60 1505 0100 0640 1050 09

BIC: NOLADE21WRN



Friedhofseinsatz in Schwinkendorf

"Viele Hände machen schnell ein Ende!" Darum laden wir herzlich ein zum Friedhofseinsatz am **Samstag, den 28.03.2020** in Schwinkendorf dazuzukommen. Von **9.00 - 12.00 Uhr** sollen Stockaustriebe beseitigt, Maulwurfshaufen platt gemacht, Bäume eingekürzt und Dachrinnen gereinigt werden. Bitte kommen Sie dazu und helfen Sie den Friedhof in Schwinkendorf zu einem noch schöneren Ort zu machen. Bringen Sie bitte entsprechendes Gartengerät, wie Schubkarren, Heckenscheren, Astscheren und Laubbesen mit! Unterstützt werden wir von der Feuerwehr Schwinkendorf und den Gemeindearbeitern der Kommune.

Gegen 12:00 Uhr ist dann Feierabend und bei einem gemeinsamen Mittagessen werden wir die Aktion ausklingen lassen. Herzlichen Dank im Voraus!

Carsten Altschwager und die Vorbereitungsgruppe des KGR

Rittermannshagen

Neuverpachtung von Landwirtschaftsflächen

Zur Kirchengemeinde Rittermannshagen gehören die örtlichen Kirchen Groß Gievitz, Lansen, Rittermannshagen und Zettemin. Diese Kirchen sind Eigentümer von landwirtschaftlichen Flächen. Der Kirchengemeinderat Rittermannshagen beabsichtigt die Neuverpachtung der Flächen ab dem 01.10.2020 für 12 Jahre, vorzugsweise an Bewerber aus dem Bereich unserer eigenen Kirchengemeinde Rittermannshagen. Die Flächen liegen in den Gemarkungen Groß Gievitz, Hungerstorf, Lansen, Faulenrost, Rittermannshagen und Zettemin und werden zur Verpachtung in Lose aufgeteilt.

Nähere **Informationen** sowie die **Angebotsunterlagen** können von Interessenten **bis zum 09.04.2020 bei Frau Kolbe** abgerufen werden:

Kirchenkreisverwaltung Neubrandenburg

2. Ringstraße 203

17033 Neubrandenburg

Mail: anne.kolbe@elkm.de

Kirchengemeinderat Rittermannshagen

Neues aus dem "Förderverein Kirche Groß Gievitz e. V."

Der "Förderverein Kirche Groß Gievitz e. V." traf sich nach einer Pause am 27.01.2020 wieder zu einer Mitgliederversammlung. Auf dem Programm stand unter anderem die Wahl eines neuen Vorstands, nachdem Frau Matthei, Frau Stegmann und Herr Robatzek nicht erneut kandidierten. Die Mitglieder danken allen dreien für die hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren!

Der neue Vorstand setzt sich jetzt aus Andreas Becker, Christian Utpatel und Martin Gutsch zusammen. Ebenso wurden erste Ideen für 2020 gesammelt. Das erste Vorhaben wird ein **gärtnerischer Pflegeinsatz** am **28.03.2020** auf dem **Friedhof** in **Groß Gievitz** sein. Von **9.00 – 13.00 Uhr** sind Helferinnen und Helfer herzlich willkommen.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 31.03.2020 statt.

Interessierte sind natürlich auch hier herzlich eingeladen und können sich bei Fragen gerne an Martin Gutsch wenden. Kontakt: mgutsch@posteo.de

Herzliche Einladung zum Gemeindefest in Rittermannshagen

Am **16.05.2020** feiern wir miteinander Gemeindefest. **Ab 16.30 Uhr** sind alle herzlich auf den **Pfarrhof Rittermannshagen** zum Grillen eingeladen.

Gemeinsam genießen wir einen hoffentlich schönen Abend am Lagerfeuer, bevor sich dann **ab 22.00 Uhr** in einem **Gottesdienst bei Kerzenschein** die Konfirmanden dieses Jahres der Gemeinde vorstellen.

Partnerbegegnung und Jedermannfreizeit in Gussow südöstlich von Berlin – Thema: 30 Jahre Deutsche Einheit

Vom **30.10. – 03.11.2020** wird es wieder eine **Freizeit für jedermann** und auch **gemeinsam mit der Partnergemeinde Nürnberg Altenfurt – Moorenbrunn** in **Gussow** bei Berlin geben. Jeder – jung und älter, Ehepaare, Singles, genauso wie Familien – ist dazu herzlich eingeladen! In Gussow werden wir gemeinsam im *Haus am Wald* wohnen und essen. Es gibt Familien, Doppel- und Einzelzimmer. Mehr Infos auf: www.gaestehaeuser-gussow.de . Wir werden u.a. einen Tag in Berlin verbringen und das Stasigefängnis Hohenschönhausen besichtigen. Dort erleben wir eine Führung durch Pastor i.R. Hübener aus Rambow, der selbst dort einige Zeit inhaftiert war. Genaue Daten zu Preisen und Programm gibt es später.

Überlegen Sie es sich nicht zu lange - probieren Sie es einfach mal aus! Also: ein herzliches Willkommen!

Vorbereitungskreis "Partnerschaftstreffen"

Gemeindenachmittag

Gemeindenachmittag ab **14.30 Uhr** - das bedeutet Zeit für Andacht, Gespräch und Gemeinschaft. Jede und jeder ist herzlich willkommen! Wer gerne zum Gemeindenachmittag kommen würde und dazu abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro!

Faulenrost 13. März • 8. Mai • 5. Juni Groß Gievitz 27. März • 15. Mai • 26. Juni

Posaunenchor

Mittwochs ab 19.30 Uhr Pfarrhaus Rittermannshagen

Konzerte - Veranstaltungen - Gottesdienste

Singt dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 96,1)

* Orgelkonzert an der Matthias-Friese-Orgel in Zettemin

24.04.2020 Jan Katzschke (Organist aus Neustadt - OT Helstorf) Beginn 19.00 Uhr Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

* Orgelkonzert in Duckow am 02.05.2020

Im Rahmen einer Orgelexkursion der Kantorei Neubrandenburg wird es am Nachmittag des 02.05. ein kleines Orgelkonzert des Kantors Christan Stähr in der wunderschönen Duckower Kirche geben. Die genaue Zeit entnehmen Sie bitte den Aushängen, dem Landkurier oder dem Generalanzeiger.

* Orgelmusik in Basedow - Älteste Barockorgel in Mecklenburg

31.05.2020 Klaus Eichhorn Beginn 17.00 Uhr Eintritt 10 €

www.facebook.com/orgel.basedow

* Bibelwoche im Pfarrsprengel Gielow - Rittermannshagen

Die Bibel und die großen Fragen: Woher? Warum? Wozu? In der Bibelwoche werden wir über diese drei großen Fragen sprechen.

02.03. - 04.03.2020

Pfarrhaus Gielow um 19.00 Uhr

* Weltgebetstag am 06.03.2020 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Gielow

Das Motto des diesjährigen Weltgebetstags lautet: Steh auf und geh! Herzliche Einladung zum Länderabend im Pfarrhaus in Gielow am 05.03.2020 um 17:00 Uhr

Weltgebetstag am 06.03.2020 19.00 Uhr im Pfarrhaus mit gemeinsamem Essen landestypischer Speisen im Anschluss

Carsten Altschwager und das Vorbereitungsteam

* Steh auf und geh! - Weltgebetstag am 06.03.2020



Zu einem besonderen Weltgebetstag laden wir am 06.03.2020 ab 17 Uhr ins Pfarrhaus Rittermannshagen ein. In diesem Jahr werden wir nach einer kurzen Andacht für große und kleine Leute gemeinsam Gerichte aus Simbabwe kochen, spielen, basteln und natürlich essen.

* Kino in der Dorfkirche Lansen

"Film ab!" heißt es wieder in der Kinokirche Lansen.

Zu folgenden Terminen laden wir jeweils um **19.00 Uhr** ein zu Dokumentationen, Filmen und Austausch:

05.03.2020 Kiriku und die wilden Tiere 17.00 Uhr Film für Kinder

Flame - Film über Frauen im Unabhängigkeitskrieg in

Rhodesien (heute Simbabwe)

02.04.2020 Über Leben in Demmin

14.05.2020 Marcello, Marcello



* Jochem Westhof erzählt biblische Geschichten

 $17.04.2020\ um\ 19.00\ Uhr\ im\ Pfarrhaus\ Gielow$

18.04.2020 Workshop *Biblische Geschichten erzählen* von 9.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus Gielow (Teilnehmerbeitrag 5 €)

* Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag

Zur Sterbestunde Jesu feiern wir um 15 Uhr in Schwinkendorf in der Kirche Gottesdienst am Karfreitag, 10.04.2020.

\star Jubiläumsgottesdienst mit Pastor i.R. Klaus Hartig am 03.05.2020 um 10.30 Uhr in Rittermannshagen

Vor 50 Jahren begann Pastor i.R. Klaus Hartig seinen Dienst in der Kirchengemeinde Rittermannshagen. Zu diesem Anlass feiern wir gemeinsam mit ihm Gottesdienst. Herzliche Einladung!

Kinder- und Jugendseiten

"Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen"



Pilgerfreizeit für Kinder

Vom **28.06. – 03.07.2020** laden wir euch wieder zu einer **Pilgerreise im Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte** ein!

Wenn du zwischen 6 und 14 Jahre alt bist, dann komm mit auf die Reise von Vollratsruhe nach Bützow. An jedem Tag wollen wir ca. 12 km wandern und dann in einem Pfarrhaus am Wegesrand übernachten.

Unkostenbeitrag: 50 €

Anmeldung bis zum 01.05.2020:

Pfarrbüro Rittermannshagen Rittermannshagen 27, 17139 Faulenrost Tel. 039951 2268 // rittermannshagen@elkm.de

> Wir freuen uns auf euch! Gudrun Witte (gem.päd. Mitarbeiterin) Carsten & Jette Altschwager (Pastorin)

Kinderstunden

Erzählen, spielen, basteln und Spaß haben! Zu folgenden Terminen treffen wir uns:

Groß Gievitz	Gielow	Moltzow	
mittwochs	mittwochs	montags	
15:30 - 17:00 Uhr	12:25 - 13:10Uhr	12:50 - 13.35 Uhr	
11.03.2020	wöchentlich in der	wöchentlich in der	
25.03.2020	Schulzeit	Schulzeit	
22.04.2020	außer am 03.06.2020		
06.05.2020			
20.05.2020			
10.06.2020			

Pfadfinder



Die nächsten Termine Pfadfindertreff:

27.03.2020 // **17.04.2020** // **15.05.2020** jeweils von **16 - 18 Uhr** im **Pfarrhaus Rittermannshagen** sowie am **19./20.06.2020**

Zum letzten Pfadfindertreff in diesem Schuljahr übernachten wir wieder in einem echten Pfadfinderzelt, einer Kothe. Zum Abschluss am Samstagabend feiern wir gemeinsam mit den Eltern einen Pfadfinder-Gottesdienst.

Gut Pfad wünschen euch Gudrun Witte und Carsten Altschwager

Passend zum Motto des Weltgebetstages: Stehauf-Eier zum Selber-Basteln



Du brauchst: 1 Überraschungsei, Knetmasse, Seidenpapier, Klebstoff, Tonpapier

So geht's:

Klebe Knetmasse unten in eine der beiden Eierschalenhälften und stecke anschließend beide Hälften wieder zusammen. Reiße das Seidenpapier in kleine Stücke. Bestreiche das Überraschungsei mit Klebstoff und be-

klebe das Überraschungsei mit den Seidenpapierstückchen.

Lasse das beklebte Ei gut trocknen. Wenn der Klebstoff getrocknet ist, kannst du bunte Muster auf die getrockneten Eier aufmalen oder dem Ei eine frische Farbe geben. Schneide abschließend aus Tonpapier Augen und Nase für die Eiermännchen aus und kleben sie als Gesichter auf. Fertig ist das Steh-Auf-Ei!

Konfirmandenkurs

Wir treffen uns zu spannenden Themen, Ausflügen und Spaß am:

20.-22.03.2020Konfi - WochenendeWittenberg04.04.2020Mein Konfi-JahrFaulenrost

Am **16.05.2020** stellen sich die Konfirmanden in einem **Gottesdienst um 22 Uhr in der Kirche in Rittermannshagen** vor. In diesem Jahr werden am Pfingstsonntag konfirmiert:

Johanna Martin aus Rittermannshagen • Jannis Beilstein aus Clausdorf

Adressen

GIELOW

Gemeindebüro: Elke Schrader

Straße der Einheit 60

17139 Gielow

Tel./ Fax: 039957 20342 Mail: gielow@elkm.de

Dienstag + Donnerstag

8.30 - 11.30 Uhr

Carsten Altschwager

Tel. 0160 6118949

RITTERMANNSHAGEN

Gemeindebüro: Gudrun Witte

Rittermannshagen 27 17139 Faulenrost Tel.: 039951 2268

Mail: rittermannshagen@elkm.de

Dienstag + Freitag

10-12 Uhr

Pastorin: Jette Altschwager

Rittermannshagen 27 17139 Faulenrost Tel. 039951 2268 oder

0157 76381164

Gemeindepädagogin i.A.: Gudrun Witte

Tel. (privat) 039934 7864

Kirchengemeindevertreter

Dors Bendyk 0171 5210655 Karin Pagels 039957 20026 Kati Heysel-Bolesta 039953 70587 Peter Kascheike 039953 70157

Kirchengemeindevertreter

Andreas Beck 039951 28890 Martin Raasch 039934 87300 Claus-Dieter Tobaben 039951 2174

Bankverbindung

Raiffeisenbank Malchin eG IBAN DE16 1506 1618 0007 5410

23

BIC: GENODEF1WRN

Bankverbindung

Evangelische Bank

IBAN DE68 5206 0410 0005 3303 86

BIC: GENODEF1EK1